

USA: Bruder von Honduras' Präsidenten verurteilt

New York. Der Bruder des Präsidenten von Honduras ist in den USA unter anderem wegen Kokainschmuggels zu lebenslanger Haft plus 30 Jahre verurteilt worden. Außerdem wurde die Beschlagnahme seiner Einnahmen aus dem Drogenhandel in Höhe von mindestens 138,5 Millionen US-Dollar (rund 118 Millionen Euro) angeordnet, wie die Staatsanwaltschaft in New York am Dienstag (Ortszeit) mitteilte. Juan Antonio Hernández war bereits im Oktober 2019 unter anderem wegen großangelegten Drogenhandels in New York verurteilt worden. Auch seinem Bruder, dem Präsidenten Juan Orlando Hernández, warf die Staatsanwaltschaft eine Beteiligung am mit Gewalt verbundenen und staatlich geförderten Drogenschmuggel vor. Dieser war jedoch nicht angeklagt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/399837.usa-bruder-von-honduras-praesidenten-verurteilt.html>